

Bestätigungen des Antragstellers

1. Bei der umseitig angegebenen Maßnahme handelt es sich um eine Veranstaltung der außerschulischen Jugendbildung gemäß der aktuellen Richtlinien zur Förderung der außerschulischen Jugendbildung des Rhein-Hunsrück-Kreises.
2. **Junge Menschen mit Behinderung** sind in der Teilnehmerliste mit „B“ gekennzeichnet. Die Behinderung kann bei Bedarf in Form einer Kopie des Behindertenausweises nachgewiesen werden.
3. **Sozial benachteiligte oder bedürftige** Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene sind in der Teilnehmerliste mit „S“ gekennzeichnet. Als bedürftig bzw. sozial benachteiligt gelten Teilnehmende, die selbst oder deren Eltern Arbeitslosengeld II beziehen. Die Bedürftigkeit wurde nachgewiesen und kann auf Nachfrage belegt werden. Der für die Maßnahme verantwortliche Jugendhilfeträger muss der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück bei Bedarf nachweisen, dass tatsächlich ein niedrigerer Teilnahmebetrag von der betroffenen Familie eingefordert wurde.
4. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die im Besitz der JugendleiterinnenCard, JuLeiCa, sind, sollten mit „J“ gekennzeichnet sein. Sie erhalten einen erhöhten Zuschussbetrag. Die Qualifikation wurde nachgewiesen und kann bei Bedarf belegt werden.
5. Der Antrag wird zunächst über den Dachverband auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene weitergeleitet.
6. Die Angaben zu Veranstaltungsort, Zeitraum, Programm und Anzahl der Teilnehmenden und der pädagogischen Helfer wurde nach bestem Wissen und Gewissen gemacht.

Antragsteller, deren Förderanträge und/oder Verwendungsnachweise offensichtlich wider besseres Wissen falsche Angaben enthalten, können zunächst zeitlich befristet und im Wiederholungsfall unbefristet von der Förderung ausgeschlossen werden.

Für die Richtigkeit aller Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellenden

Bestätigung durch die Leitung des Veranstaltungsortes / der Übernachtungsstätte

Wir bestätigen hiermit ausdrücklich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben

- zur Anzahl der Teilnehmenden und pädagogischen Helfer,
- zum Durchführungszeitraum,
- zur Anzahl der Übernachtungen,
- und zum Veranstaltungsort

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Bestätigung des Dachverbandes auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene

Es wird bestätigt, dass es sich hier nach unserer Einschätzung um eine förderungswürdige Maßnahme der außerschulischen Jugendbildung handelt und der auf Seite 1 genannte Antragsteller bei uns organisiert ist.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Nur vom Kreisjugendamt auszufüllen!

Zuschussantrag Version 1/2005

Nach den Richtlinien des Kreisjugendamtes sind zu bewilligen:

1. für ___ Teilnehmer/innen und ___ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von ___ € = _____ €
für ___ Teilnehmer/innen und ___ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von ___ € = _____ €
2. für ___ päd. Helfer/innen und ___ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von ___ € = _____ €
3. Gesamtbetrag: _____ €
4. Anmerkungen:

Lfd. Nr.	Vor-und Zuname	PLZ Wohnort	Geburtsdatum	Veranst.- Tage	Übernach- tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						

Liste für pädagogische Helfer und Ehrenamtliche (PH)

Lfd. Nr.	Vor-und Zuname	PLZ Wohnort	Geburtsdatum	Veranst.- Tage	Übernach- tungen	Unterschrift der pädagogischen Helfer
1						
2						
3						
4						
5						
6						

Angaben zu Referentinnen/Referenten

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname der Referentin/ des Referenten	PLZ Wohnort	Anzahl der Einsatztage		Thema
			Mindestens 2 Zeitstunden	Mindestens 4 Zeitstunden	
1					
2					

Liste für Teilnehmende

Lfd. Nr.	Vor-und Zuname	PLZ Wohnort	Geburtsdatum	Veranst.-Tage	Übernachtungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						

Falls computergedruckte Teilnehmerlisten beigefügt werden, muss zweifelsfrei nachvollziehbar sein, dass es sich um die hier beantragte Massnahme handelt. Die eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden sind in jedem Fall unverzichtbar.

INFO-HOTLINE
 06761/82-537
 anita.casper@rheinhunsruock.de

**BEIM AUSFÜLLEN
 BITTE LESERLICH
 SCHREIBEN !**

Verband/Verein: _____

Homepage: WWW. _____

AnsprechpartnerIn: _____

StraÙe: _____

Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis
 - Kreisjugendamt -
 LudwigstraÙe 3-5
 55469 Simmern

Antrag auf Förderung einer Maßnahme der außerschulischen Jugendbildung

Antragsvordruck ab 01.06.2008

Art der Maßnahme/Veranstaltung (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Freizeit
- Ferien am Ort *
- Politische Jugendbildung*
- Seminar*
- Internationale Jugendbegegnung*
- Mitarbeiterschulung*

(* Bitte Programm beifügen!)

Veranstaltungsort: _____
 (Tagungshaus, Zeltplatz, Jugendherberge, o.ä.)

PLZ Ort Straße

Zeitraum der Veranstaltung: Beginn (Datum) _____, _____ Uhr
 Ende (Datum) _____, _____ Uhr

An der Maßnahme/Veranstaltung haben teilgenommen (bitte jeweilige Anzahl eintragen):

Teilnehmende gesamt (ohne PHs) :	Junge Menschen mit Behinderung (B) :
Pädagogische Helfer / Ehrenamtliche (PH) :	Sozial Benachteiligte oder Bedürftige (S) :

Bankverbindung: Konto-Nummer Bankleitzahl Kreditinstitut

Empfangsberechtigte/r: _____

Die Überweisung von Fördergeldern auf Privatkonten ist nicht zulässig!